

Universität

Schnupperauditorat

Studienabschluss

Auditorat

Einstieg

Karriereweg

Schnupperauditor/in

Praxisluft schnuppern

Auditor/in

Berufseinstieg nach dem Studienabschluss bei einer Staatsanwaltschaft oder einem Bezirksgericht

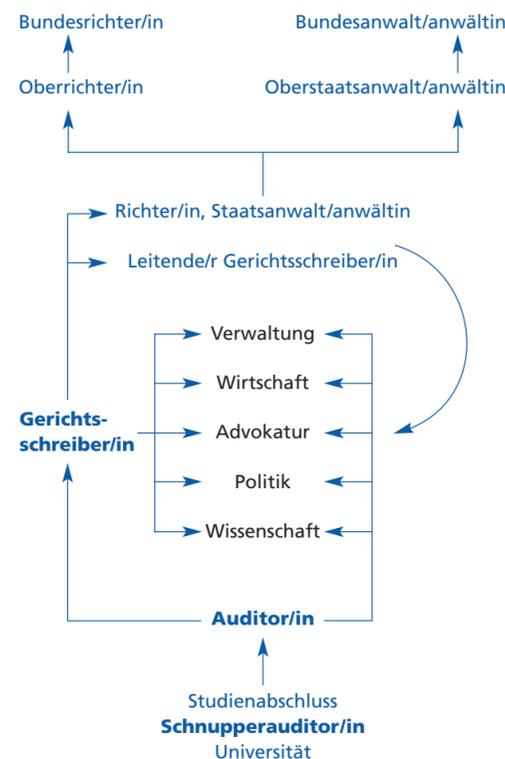


Wegleitung für eine erfolgreiche Laufbahn in der Justiz des Kantons Zürich

Die Zürcher Justiz, allen voran die neun Staatsanwaltschaften und zwölf Bezirksgerichte von Stadt und Land, bietet Ihnen einen vielseitigen und interessanten Start in die Praxis der Rechtspflege. Sie arbeiten in einem hochqualifizierten Umfeld mit moderner Infrastruktur und profitieren von einem breit gefächerten Aus- und Weiterbildungsangebot. Eine Stelle in der Zürcher Rechtspflege stellt einen ersten Karriereschritt im Rahmen der Justiz und Verwaltung dar und lässt Ihnen alle beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten offen.

Eine Anstellung bei der Justiz ist eine ideale, breit gefächerte Ergänzung der Ausbildung zur Juristin oder zum Juristen und ermöglicht Ihnen einen vielseitigen Kontakt mit Mitmenschen.

Wir freuen uns, mit Ihnen Ihre Zukunft zu gestalten.



Nachdem Sie die Assessmentstufe erfolgreich absolviert haben und sich in der Aufbau- und Baustufe des Bachelorstudiengangs befinden (mind. 60 Kreditpunkte), können Sie sich bei der Staatsanwaltschaft oder einem Bezirksgericht für ein Schnupperauditorat bewerben. Dort erhalten Sie zwischen August und Ende Oktober während acht Wochen erste Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten der Staatsanwaltschaft oder während unterschiedlich langer Dauer in diejenige eines Bezirksgerichts.

Bei der Staatsanwaltschaft nehmen Sie an Einvernahmen teil und klären Rechtsfragen ab. Sie erstellen Entwürfe für Verfügungen, Strafbefehle und Anklageschriften. Sie haben zudem die Möglichkeit von Besuchen bei der Polizei, der Strafanstalt Pöschwies sowie dem Institut für Rechtsmedizin. An den Bezirksgerichten nehmen Sie an Prozessvorbereitungen, Verhandlungen sowie Urteilsberatungen teil. Sie wirken mit bei der Redaktion der Urteilsanträge. Verhandelt werden Zivil- und Strafprozesse.

Nach Studienabschluss bieten wir Ihnen für 6 – 12 Monate einen idealen Praxiseinstieg. Sie können Ihr theoretisch erworbenes Wissen in einem vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabengebiet anwenden, ohne dass dadurch bereits Ihr späteres Tätigkeitsfeld vorbestimmt ist. Ihre Ansprechpersonen sind Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte oder Richterinnen und Richter.

Sie nehmen Tatort- und Rechtsabklärungen vor, pflegen direkten Kontakt zu den involvierten Stellen und Personen und verfassen Rechtsschriften. Sie sind bei den Gerichtsverhandlungen dabei und wirken bei der Aufarbeitung der behandelten Geschäfte mit. Ihre Tätigkeit beim Gericht wird für den Praxisnachweis bei der Rechtsanwaltsprüfung voll und die Tätigkeit bei der Staatsanwaltschaft zur Hälfte (maximal vier Monate) angerechnet.

Gerichtsschreiberin/Gerichtsschreiber

Anwaltspatent

Leitende/r Gerichtsschreiberin/Gerichtsschreiber

Bezirksrichterin/Bezirksrichter

Oberrichterin/Oberrichter

Bundesrichterin/Bundesrichter

Staatsanwältin/Staatsanwalt

Oberstaatsanwältin/Oberstaatsanwalt

Bundesanwältin/Bundesanwalt

Gerichtsschreiber/in

Vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in der Rechtspflege



Nach dem Auditorat oder anderen ersten Praxiserfahrungen in der Verwaltung bzw. der Privatwirtschaft nehmen Sie vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben in der Rechtspflege selbständig und eigenverantwortlich wahr und können Ihre juristischen Kenntnisse vertiefen. Daneben haben Sie eine Ausbildungsfunktion für junge Auditorinnen und Auditoren. Sie arbeiten in einem Team mit der zuständigen Staatsanwältin oder dem zuständigen Richter zusammen. Sie führen selbständig Einvernahmen durch, nehmen Entscheidredaktionen vor und haben beratende Stimme bei den Urteilsberatungen. Wir unterstützen Ihre Vorbereitung für die Anwaltsprüfung durch die Möglichkeit von unbezahltem Urlaub oder einer Teilzeitbeschäftigung.

Perspektiven

Ihre Ausbildung und Tätigkeit bei der Zürcher Justiz öffnet Ihnen alle Wege für eine erfolgreiche Laufbahn.



Auch die übergeordneten Instanzen – Oberstaatsanwaltschaft und Obergericht – bieten Ihnen spannende Stellen, die eine vertiefte Auseinandersetzung mit verschiedensten Rechtsgebieten aus dem öffentlich- oder privatrechtlichen Bereich ermöglichen. Für einen weiteren Karriereschritt als Staatsanwältin oder als Bezirksrichter bilden diese Stellen die ideale Grundlage. Selbstverständlich haben auch die weiteren kantonalen Gerichte viele interessante Einsatzmöglichkeiten zu bieten.

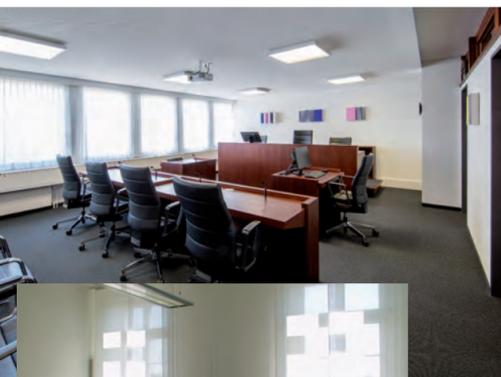
Dank Ihrer fundierten juristischen Ausbildung in Theorie und Praxis stehen Ihnen Tätigkeiten in der Advokatur und Kaderpositionen in Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung, Politik oder internationalen Organisationen offen.

Erfolgreiche Stimmen



Vera Rottenberg Liatowitsch
Ehemalige Bundesrichterin, Zollikon
«Die Arbeit beim Gericht führt in sämtliche Fachbereiche und konfrontiert mit allen Lebensaspekten. Ich empfund es stets als spannende Herausforderung, daraus die juristischen Fragestellungen herauszuarbeiten.»

Andreas Donatsch
Professor für Strafrecht, Universität Zürich
«Die Tätigkeit in der Justiz ermöglicht es, das Vorgehen bei der Feststellung und Beurteilung des Sachverhalts sowie der rechtlichen Würdigung aus der Sicht des Richters bzw. des Strafverfolgungsorgans kennen zu lernen. Für mich hat es sich nach meiner Tätigkeit als Polizeioffizier und in einigen Fällen als Anwalt als Gewinn erwiesen, auch Erfahrungen aus der Perspektive des Bezirksanwalts zu sammeln. Ich bin überzeugt, dass die Tätigkeit bei der Justiz für die Einschätzung der Aussichten von Verfahren und der Beurteilung von Sachlagen von sehr grossem Wert ist,



und dies unabhängig davon, in welche Richtung der weitere berufliche Weg führt.»

Michael Künzle
Stadtpräsident, Winterthur
«Mit meiner Tätigkeit in der Zürcher Justiz als Gerichtssekretär und Bezirksanwalt/Staatsanwalt habe ich menschlich und fachlich das nötige Rüstzeug erworben, um mein Vollamt als Stadtrat in Winterthur (Departement Sicherheit und Umwelt) kompetent ausführen zu können.»

Andres Türler
Stadtrat, Zürich
«Umgang mit Menschen, Verständnis für Lebenssachverhalte, analytische Problemlösung und Kreativität, verbunden mit der Pflege des juristischen Handwerks, sind Ausbildungsnutzen, von denen ich auch heute noch profitiere.»

Weitere Informationen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Weitere Informationen über uns und unsere Tätigkeit finden Sie im Internet unter www.staatsanwaltschaften.zh.ch und www.gerichte-zh.ch